

21.4.25 - 1. Clubfahrt - Der Odenwald rief

Bilder: Familie Goerke, Familie Ziegler und S.Engel

Was für ein Tag!

Schon früh am Morgen trafen sich Oldtimer – und Youngtimerfreunde auf dem Parkplatz an der Jet-Tankstelle in Mainz-Hechtsheim.

Auf Hochglanz polierter Lack, glänzender Chrom, und das kernige Brummen der Achtzylinder Motoren.

Die Stimmung war elektrisiert, ein bunter Konvoi aus automobilen Klassikern stand bereit zur Ausfahrt durch einige der schönsten Gegenden Rheinhessen und Südhessen.

Der Motorstart war ein Fest für die Sinne, vom kernigen Achtzylinder bis zum leichten schnurren kleinerer Roadster, war alles dabei.

Unser Tross setzte sich in Bewegung, und schon nach wenigen Kilometern erreichten wir das malerische Lörzweiler. Die Strecke schlängelte sich durch Weinberge, vorbei an Reben, die im Sonnenlicht glitzernden – pure Fahrfreude.



Weiter ging es durch das charmante Nackenheim. Die ersten Daumen der Passanten gingen nach oben, unsere Klassiker zogen die Blicke auf sich. Danach führte die Route uns an den Rhein, wo wir mit der Fähre übersetzten und weiter nach Geinsheim in Richtung Odenwald fuhren. Die Landschaft wurde hügeliger, die Kurven enger, war ein echtes Fahrvergnügen für Mensch und Fahrzeug.

Die Strecke führte uns über Wallerstädten, Griesheim in Richtung Pfungstadt Richtung B 426 Richtung Heidelberg, Mühlthal, Richtung Burg Frankenstein. Hier wurde eine Pause eingelegt und alle konnten sich stärken für die Weiterfahrt.

Die Weiterfahrt führte den Tross dann über Nieder Beerbach, Frankenhausen, in Modau wehte uns der typische Duft der Landluft um die Nase, während wir durch grüne Wiesen und dichte Wälder cruisten.



21.4.25 - 1. Clubfahrt - Der Odenwald rief



Spätestens hier wurde klar, diese Ausfahrt ist nicht eine Reise in die Region, sondern eine Reise in die Vergangenheit.

Die Strecke führte uns über Groß Bieberau, Fischbachtal, Brandau, Beedenkirchen, Wurzelbach, Hochstädten Richtung Darmstadt, Hähnlein, Gernsheim, hier Richtung Fähre, zum Anleger Rheinfähre Helene folgen. Hier übersetzen auf die andere Rheinseite und weiter über Eich, Bechtheim, Dittelsheim-Hessloch, Gau Odernheim, Udenheim, Selzen.

Schließlich erreichten wir am späten Nachmittag wieder Mainz-Hechtsheim, staubig aber glücklich. Die Oldtimer und Youngtimer rollten wieder auf den Parkplatz der Jet Tankstelle, die Fahrer mit einem leichten Grinsen im Gesicht.

Was bleibt, ist nicht nur das leichte Knacken der sich abkühlenden Motoren, sondern ein Tag voller Gemeinschaft, Leidenschaft und purer Fahrfreude.

Fazit: Diese Ausfahrt war ein echtes Highlight für alle Liebhaber klassischer Automobile, und schreit nach Wiederholung.

Hier ein herzliches Dankeschön an unseren Fahrleiter, Herrn Stefan Engel, der sich die Mühe machte, diese Fahrt auszuorganisieren.

Wilfried Vögele

Bilder: Stefan Engel

